

Aufgabe Gemeindenachrichten am 05.03.2019 erscheint am 08.03.2019

Zivilstandsnachrichten

Folgende Meldung darf mit Zustimmung der Angehörigen veröffentlicht werden.

Geburt

- Simea Heidi Maurer, geboren am 5. Februar 2019, Eltern: Tamara und Michel Maurer

Herzlichen Glückwunsch!

Ablesung Strom / Wasser

Ab 11. März 2019 bis Anfang April 2019 ist Herr Pius Wetli als Strom- und Wasserableser in der Gemeinde unterwegs.

Wir bitten Sie, Herrn Wetli Zutritt zu sämtlichen Strom- und Wasserzählern zu gewähren. Bei Abwesenheit, bitte die in ihrem Briefkasten deponierte Ablesekarte mit den entsprechenden Daten ausfüllen und bei ihnen wieder zurück in ihren Briefkasten legen (die Karte wird dort wieder abgeholt), oder direkt an Herrn Wetli senden (Angaben gemäss Ablesekarte). Vorzugsweise können die Angaben gemailt werden, mit Email an werke@oberwil-lieli.ch. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

e-tipp® 3 von effen

Frage: Sind Sie Warmduscher?

Antwort: Ich bade sowieso immer, was soll die Frage? Sicher wissen Sie schon, dass mit Duschen sehr viel Warmwasser gespart werden kann. Das reduziert den Energieverbrauch für die Erwärmung des Warmwassers und schont auch das Portemonnaie. Zudem wird auch weniger Wasser verbraucht, das nicht zu Trinkwasser aufgearbeitet und nachher wieder aufwendig geklärt werden muss. Also rundum eine saubere Sache.



e-tipp®spezial



Mit modernen Duschbrausen kann der Wasser- und Warmwasserverbrauch etwa um die Hälfte reduziert werden. Vom Bund wird beim Duschbrausenprogramm der Duschkopf Prosecco von Aquaclac empfohlen.

Bei weitergehenden Fragen wenden Sie sich an die Energieberatung des Kantons Aargau, energieberatung@ag.ch, 062/835 45 40.

Telefonische Auskünfte sind kostenlos, eine Beratung vor Ort oder die Erstellung eines Gebäudeenergieausweises (GEAK-Plus) mit Beratungsbericht werden vom Kanton finanziell unterstützt.

Rechnungsabschlüsse 2018, EWG, Eigenwirtschaftsbetriebe und OBG

Einwohnergemeinde

Die Jahresrechnung 2018 der Einwohnergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 767'620.86 (Ergebnis ohne Eigenwirtschaftsbetriebe). Budgetiert war ein Überschuss von CHF 111'310. Gegenüber der Vorjahresrechnung wird eine Gewinnsteigerung von rund CHF 667'000 erreicht.

EINWOHNERGEMEINDE	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	11'595'096.91	12'079'710	11'874'894.13
Betrieblicher Ertrag	11'324'140.21	11'323'850	11'239'304.74
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-270'956.70	-755'860	-635'589.39
Finanzaufwand	13'600.34	19'900	388'767.84
Finanzertrag	265'095.55	266'570	504'642.85
Ergebnis der Finanzierung	251'495.21	246'670	115'875.01
Operatives Ergebnis	-19'461.49	-509'190	-519'714.38
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-
Ausserordentlicher Ertrag (inkl. Entnahme Aufwertungsres.)	787'082.35	620'500	620'547.55
Ausserordentliches Ergebnis	787'082.35	620'500	620'547.55
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	767'620.86	111'310	100'833.17

(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)

Steuerabschluss

Der totale Steuerertrag weicht mit CHF 33'409 marginal von Budget ab (- 0.4 %). Die hohe negative Abweichung bei den Gemeindesteuern von CHF 827'814 (-9.5 %) wird durch den ausserordentlich hohen positiven Budgetüberschuss von CHF 794'405 (+ 229 %) bei den Sondersteuern bzw. den Erbschaftssteuern kompensiert. Der Ertrag aus den Grundstückgewinnsteuern (Vermögensgewinnsteuern) weicht um CHF 186'975 von den budgetierten Zahlen ab (-62 %). Gegenüber der Vorjahresrechnung hat sich der totale Steuerertrag um CHF 545'318 reduziert (-5.7 %).

Die Abgabe in den Finanzausgleich beträgt CHF 2'699'000. Demgegenüber wurden Übergangsbeiträge und direkte Ausgleichszahlungen von Kanton über total CHF 553'800 verbucht.

Unter Berücksichtigung dieser Finanzausgleichstransaktionen resultiert ein Netto-Steuerertrag von CHF 6'893'191 (Vorjahresrechnung CHF 6'858'904).

Steuerabschluss 2018	Rechnung 2018	Budget 2018	Abweichung Rg 18 / B 18	Rechnung 2017	Abweichung Rg 18 / Rg 17
Gemeindesteuern	57%	57%		60 %	
Einkommens- und Vermögenssteuern	7'559'018	8'395'000	-835'982	8'916'939	-1'357'921
Erhöhung, Senkung Delkreder	-16'929	0	-16'929	-11'915	-5'014
Verluste, Erlasse	-5'785	-10'000	4'215	-13'036	7'250
Eingang abgeschr. Steuern	5'687	0	5'687	8'421	-2'734
Quellensteuern	73'111	90'000	-16'889	67'486	5'624
Aktiensteuern	282'084	250'000	32'084	269'878	12'206
Total Gemeindesteuern	7'897'186	8'725'000	-827'814	9'237'773	-1'340'587
Sondersteuern					
Nach-, Strafsteuern	4'911	20'000	-15'089	10'569	-5'658
Vermögensgewinnsteuern	113'025	300'000	-186'975	208'626	-95'601
Erbschafts-, Schenkungssteuern	1'014'313	10'000	1'004'313	108'161	906'152
Erhöhung, Senkung Delkreder	-7'919	0	-7'919	0	-7'919
Verluste, Erlasse	-576	0	-576	0	-576
Hundetaxen	17'450	16'800	650	18'580	-1'130
Total Sondersteuern	1'141'205	346'800	794'405	345'936	795'269
Total Steuerertrag	9'038'391	9'071'800	-33'409	9'583'709	-545'318
Abgabe in Finanzausgleich	-2'699'000	-2'699'000	0	-1'936'000	-763'000
Ausgleichsabgabe Spitalfinanzierung	0	0	0	-788'805	788'805
Übergangsbeitrag vom Kanton	515'000	515'000	0	0	515'000
Direkte Ausgleichszahlung v. Kanton	38'800	36'800	2'000	0	38'800
Total Steuerertrag nach FA	6'893'191	6'924'600	-31'409	6'858'904	34'287

Investitionsrechnung Einwohnergemeinde

Im Rechnungsjahr 2018 investierte die Einwohnergemeinde (ohne Eigenwirtschaftsbetriebe) total CHF 682'453 in verschiedene Projekte. Unter Berücksichtigung der Selbstfinanzierung von CHF 1'365'062 kann für 2018 ein Finanzierungsüberschuss von CHF 682'609 ausgewiesen werden.

Eigenwirtschaftsbetriebe

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung hatte mit rund CHF 23'000 nur die Hälfte an Kosten für Leitungsbrüche als budgetiert (Budget CHF 50'000). Die Wassergebühren-Erträge beliefen sich auf rund CHF 414'000 (Budget CHF 350'000). Unter dem Strich resultierte ein Ertragsüberschuss von CHF 120'766.

Aufgrund Nettoinvestitionen von CHF 189'265 und einer Selbstfinanzierung von CHF 169'463 ergibt sich innerhalb der Wasserversorgung ein Finanzierungsüberschuss von CHF 358'728.

Abwasserbeseitigung

Die Abwassergebühren-Erträge waren im 2018 CHF 340'194, bei budgetierten CHF 284'000. Weitere grössere Budgetabweichungen gab es keine. Total resultierte ein Ertragsüberschuss von CHF 55'903.

Aufgrund reger Bautätigkeit konnten Anschlussgebühren von rund CHF 606'000 eingenommen werden (Budget CHF 500'000). Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf CHF 418'036. Unter Berücksichtigung einer Selbstfinanzierung von CHF 107'440 wird ein Finanzierungsüberschuss von CHF 525'476 erzielt.

Abfallwirtschaft

Die Abfallwirtschaft verzeichnete u.a. weniger Aufwand in Zusammenhang mit der Grüngutverwertung. Diese Einsparung beträgt rund CHF 10'000 gegenüber dem Budget. Die mit CHF 175'000 budgetierten Grundgebühren-Einnahmen wurden mit effektiven Einnahmen von CHF 182'670 leicht übertroffen. Die Erfolgsrechnung zeigt schliesslich ein Ertragsüberschuss von CHF 83'644.

Die aufgelaufenen Investitionen in Rahmen der Erweiterung des Entsorgungsplatzes betragen CHF 88'840. Bei einer Selbstfinanzierung von CHF 83'644, welche hier dem Ertragsüberschuss entspricht, verbleibt ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 5'196.

Elektrizitätsversorgung

Die Margen aus Stromhandel und Netznutzung lagen im Rahmen des Budgets. Aufgrund Minderbedarf entstanden bei der Anschaffung von Stromzählern rund CHF 20'000 tiefere Kosten als budgetiert. Verschiedene Beratungsleistungen wurden im 2018 nicht beansprucht bzw. neu für das Jahr 2019 budgetiert. Die Honorare für externe Beratung betrugen im 2018 ca. CHF 39'000 (Budget 2018 CHF 101'600). Die Kosten für Reparaturen und Störungen lagen erfreulicherweise mit CHF 23'645 bei rund einem Drittel des Budgets (CHF 63'500).

Anders als bei der Wasser- und Abwasserversorgung lagen die Anschlussgebühren bei der Elektra, gem. Investitionsrechnung, deutlich unter Budget. Budgetiert waren CHF 100'000, verbucht wurden CHF 25'311. Dank der positiven Ertragssituation bzw. einer Selbstfinanzierung von CHF 180'363 ergibt sich dennoch ein Finanzierungsüberschuss von CHF 173'932.

Rechnungsabschluss 2018 der Ortsbürgergemeinde

Die Jahresrechnung 2018 der Ortsbürgergemeinde schliesst insgesamt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'607.15 ab. Aus dem Waldbetrieb resultiert ein Überschuss von CHF 28'066.80 (Ertrag Nebenbetrieb), welcher gänzlich in die Forstreserve fliesst (Aufwand Nichtbetrieb).

Ortsbürgergemeinde Erfolgsrechnung	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0110 Legislative	3'407.85		4'500		3'581.05	
0220 Allgemeine Dienste	4'367.25		5'070		4'502.35	
0290 Waldhaus	5'877.15	7'882.00	10'640	8'000	7'692.05	7'818.00
8205 Nebenbetrieb		28'066.80	800	1'600	18'927.20	
8209 Nichtbetrieb	28'066.80		800			18'927.20
9610 Zinsen		1'858.90		1'900		1'900.00
9630 Liegenschaft des Finanzvermögens		8'518.50		8'500		8'541.00
Total Aufwand / Ertrag	41'719.05	46'326.20	21'810	20'000	34'702.65	37'186.20
9990 Abschluss (Ertrags-, Aufwandüberschuss)	4'607.15			1'810	2'483.55	
Total Ortsbürgergemeinde	46'326.20	46'326.20	21'810	21'810	37'186.20	37'186.20